



Ortsbeirat Niedernhausen

- Legislaturperiode 2021 - 2026 -

Niederschrift 7. öffentliche Sitzung

Datum	Ort	Beginn	Ende	Seitenzahl
12.05.2022	Ratssaal, 1.Stock Rathaus, Wilrijkplatz	20:00 Uhr	21:30 Uhr	6

Anwesend:

A Stimmberechtigt			
1.	Hans-Peter Christof Klopsch	8.	Ulrike Amberger
2.	Bernhard Walentin		
3.	Stefan Hauf		
4.	Natalie Rolfes		
5.	Giuseppe Papalia		
6.	Sylvia Hofmann		
7.	Martin Oehler		
B nicht stimmberechtigt			
1.		3.	
2.		4.	
D Verwaltung			
1.	Joachim Reimann		
E Schriftführer			
1.	Giuseppe Papalia		

Entschuldigt:

	Max Langanki			

Vor der Tagesordnung		J	N	E
	<p>Bürgerfragen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestellt durch Harald Ringel Fußgängerüberweg am Rathaus Lenzhahner Weg/Freiherr-v.-Stein-Str: Bitte an Hessenmobil wenden für Installation Blinklicht für Autofahrer am Fußgängerüberweg. Hier besteht durch hohen Fußgängerverkehr, insbesondere Schulkinder, Gefahr. - Gestellt durch Harald Ringel Er spricht die Thematik des Blinklichtes am Germanenweg/Oberjosbacher Straße an, dieses ist ohne Funktion. Der Ortsbeirat berät, dass die Gemeinde gebeten wird, vorhandene Materialien zu nutzen und nicht auf Lager zu halten. Der Bürgermeister stellt fest, dass die Appellfunktion an einer Stelle nur bedingt Wirkung zeigt. Außerdem stellt der Ortsbeirat fest, dass sich einige Bürgerinnen und Bürger rechtswirksam gegen Sanktionen durchgesetzt haben, z.B. in der Spielstraße beim Wertstoffhof. Der Bürger Harald Ringel und Bürgermeister stellen fest, dass eine Auswertung von Statistiken dort notwendig sei. - Gestellt durch Harald Ringel Halteverbot in der Oberjosbacher Straße bitte mit Schildern versehen, da es häufig dazu kommt, dass Autos dennoch dort Parken und den Busverkehr an einer gefahrlosen Durchfahrt hindern 			
1.	<p>Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden, Feststellung der Tagesordnung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Fassung einstimmig angenommen 	8	0	0
2.	<p>Mitteilungen des Ortsvorstehers</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Ortsvorsteher teilt mit, dass das Halteverbot an der Idsteiner Straße umgesetzt wurde und es hier vermehrt zu Kontrollen durch das Ordnungsamt kommt - Sachstand zum Ausweichparkplatz 			
3.	<p>Genehmigung der Niederschrift vom 25.11.2021</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bei der letzten Niederschrift, durchgeführt durch Vertreter Max Langanki, gibt es keine Einwände. Es wird abgestimmt und die Niederschrift wird angenommen 	7	0	1
4.	<p>Vorstellung des BSK – Selbsthilfe Körperbehinderter Wiesbaden/ Niedernhausen e. V.-</p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Diez stellt sich und den Verein vor. Der Verein ist mit zwei Bussen ausgestattet, wovon ein Bus behindertengerecht und mit Hebebühne versehen ist. Weiterhin berichtet Herr Diez, dass der Verein z.B. regelmäßig Boccia, Gymnastikkurse und Ausflüge veranstaltet. Die Mitglieder des Vereins hegen den Wunsch, eine Schifffahrt auf dem Rhein/Main zu veranstalten. - Der Verein teilt auch mit, dass dieser an Bekanntheit verloren hat und in den letzten Jahren immer weniger Nachwuchs zu verzeichnen hat. Der Ortsbeirat bietet an, mit dem Protokoll und der anschließenden 			

	Pressemitteilung des Ortsbeirates besonders auf den Verein und dessen wertvolle Arbeit in der Gemeinde hinzuweisen.			
5.	<p>Verwendung Ortsbeiratsmittel</p> <p>- Der Ortsbeirat berät sich über eine mögliche Förderung für den Verein BSK – Selbsthilfe Körperbehinderter Wiesbaden/ Niedernhausen e. V., Für die Förderung sollen Ortsbeiratsmittel in Höhe von 1000€ bereitgestellt werden. Diese können beispielsweise für die gewünschte Schifffahrt auf dem Rhein/Main mit Abendessen für die Mitglieder des Vereins aufgewendet werden.</p>	8	0	0
6.	<p>AT/0035/2021- 2026 Bürgerentscheid Windkraft</p> <p>- Ortsvorsteher Hans Peter Klopsch erläutert den Antrag</p> <p>- Antrag wird diskutiert</p> <p>Er weist darauf hin, dass der Wald bereits durch die Klimafolgen und den Borkenkäfer stark geschädigt wurde. Ein "Runder Tisch Wald" berät und macht Vorschläge, wie der Zustand verbessert werden kann. Ein Bau von Windrädern im Wald -dort liegen sämtliche Windvorrangflächen- wäre kontraproduktiv. Im Hinblick darauf sowie die deutliche Veränderung des Landschaftsbildes durch Windräder sollte vor einer Entscheidung die Meinung der Bürger eingeholt werden. Dies könne am kostengünstigsten im Zusammenhang mit einer Der anstehenden Wahlen erfolgen, nachdem die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie vorliegen.</p> <p>Auf Seiten der Fraktionen der OLN, der Grünen, der WGN und der SPD existiert ein konkurrierender Antrag. Die SPD-Fraktion äußert Bedenken über die Motive der CDU-Fraktion, einen Bürgerentscheid während einer Landratswahl herbeizuführen, wie er im Antragstext vorgeschlagen wird. Herr Hauf (Bündnis90/Grüne), sowie die SPD-Fraktion haben Vorbehalte, den Wald als Fläche für die Errichtung der Windkraftanlagen auszuschließen. Die FDP-Fraktion erläutert ihre generelle Ablehnung der Windkraft als Baustein der erneuerbaren Energien, sieht in einem Bürgerentscheid jedoch nicht die Möglichkeit, sachfragenorientiert und faktenbasiert zu einer Entscheidung zum Thema Windkraft in Niedernhausen zu gelangen.</p> <p>Es wird abgestimmt und der Antrag wird abgelehnt</p>	2	6	0

7.	<p>AT/0037/2021- 2026 Machbarkeitsuntersuchung "Rückenwind für die Niedernhausener Energiewende" - Auf eine Erläuterung und Diskussion wird verzichtet. Es wird abgestimmt und der Antrag wird angenommen</p> <p>Der Ortsvorsteher bemängelt, dass lt. Antrag vorgesehen ist, vor Beginn der vorgeschlagenen Prüfungen die Entscheidung der Gemeindevertretung, die seinerzeit mit großer Mehrheit gefasst wurde, aufzuheben. Eine Aufhebung kommt s.E. erst nach Kenntnis der Prüfergebnisse in Frage. Insoweit widerspricht dieser Punkt dem Sinn eines Prüfauftrages.</p>	5	3	0
8.	<p>AT/0038/2021- 2026 Wiederherstellung der KFZ-Abstellfläche neben dem Sportplatz in Richtung Quecken-Mühle (alte Asbest) in der alten Größe und Qualität - Antragssteller Martin Oehler erläutert seinen Antrag Der Antrag wird diskutiert. Aus der Verwaltung wird eine Stellungnahme zum Sachstand zur Verfügung gestellt, die darlegen soll, dass sich die Verwaltung um eine Wiederherstellung der KFZ-Abstellfläche gekümmert habe. Martin Oehler hat zu dieser Stellungnahme inhaltliche Bedenken und sieht seinen Antrag nicht als ‚durch Verwaltungshandeln erledigt‘ an. Martin Oehler möchte den Antrag zur Abstimmung stellen. Es wird abgestimmt, der Antrag wird abgelehnt</p>	1	2	5
9.	<p>Verwaltungsmittelungen Der Ortsvorsteher verliest die Verwaltungsmittelungen in verkürzter Form</p>			
9.1	<p>Verbesserung Erscheinungsbild Eisenbahntunnel Platter Straße - Sachstand - Martin Oehler erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand und merkt an, dass seit der letzten Verwaltungsmittelung zu diesem Thema keine Fortschritte gemacht wurden. Bürgermeister Reimann verweist in dieser Sache auf den ausgeschriebenen Gestaltungswettbewerb.</p>			
9.2	<p>Öffentliche Sitzbänke - Verwaltungsmittelung im Anhang</p>			
10.	<p>Verschiedenes - Martin Oehler spricht die gelben Zebrastreifen auf dem Lenzhahner Weg an. Diese seien schwer zu erkennen. Bürgermeister Reimann antwortet ihm direkt, dass dies mit der Polizei abgesprochen ist und temporär in Ordnung ist</p>			

	<p>- Martin Oehler spricht die Neubebauung im Lenzhahner Weg an, diese passt städtebaulich nicht zum restlichen Erscheinungsbild des Lenzhahner Wegs. Die angedachte 3-geschossige Bauweise wirkt wie eine 5-geschossige Bebauung. Bürgermeister Reimann antwortete, dass die Bebauung in dieser Form durch den aktuellen Bebauungsplan abgedeckt sei (Foto im Anhang)</p>			
	<p>Niedernhausen, den 24.05.2022</p> <p></p> <p></p> <p>Ortsvorsteher Schriftführer</p>			

